

OMV Mitgliedschaften in Industrieverbänden im Einklang mit dem Pariser Abkommen

Wien (OTS) -

Die OMV, das integrierte, internationale Öl- und Gasunternehmen mit Sitz in Wien, erkennt klar an, dass der Klimawandel eine der wichtigsten globalen Herausforderungen unserer Zeit ist und hat sich den im Pariser Abkommen festgelegten Ziele verpflichtet. Gestern veröffentlichte die OMV eine Aktualisierung ihre Klimaziele für 2025 und gab ihre Ambition bekannt, Klimaneutralität in der Betriebstätigkeit bis 2050 oder früher zu erreichen.

Aus Gründen der Transparenz beim Klimaschutz, beabsichtigt die OMV, nicht nur über ihre eigene Position und ihre Maßnahmen zum Klimawandel zu berichten, sondern auch über die Position der Industrieverbände, in denen die OMV Mitglied ist. Anfang 2020 wurde ein Bewertungsverfahren entwickelt, um sicherzustellen, dass auch die wichtigsten Verbände, in denen die OMV Mitglied ist, das Pariser Abkommen unterstützen. Zwölf Mitgliedschaften der wichtigsten Industrieverbände wurden dahingehend überprüft, ob die Mitgliedschaften weiterhin angemessen sind. Die OMV verfolgt dieses Thema kontinuierlich und wird in Zukunft jährlich darüber berichten.

Die zwölf im Bericht beschriebenen Verbände wurden aufgrund ihrer Relevanz für das Geschäft der OMV und aufgrund der Tatsache ausgewählt, dass sie sich aktiv an der energiepolitischen Diskussion beteiligen. Sechs der Verbände konzentrieren sich politisch auf Österreich und Deutschland, vier sind EU-weit tätig und zwei auf internationaler Ebene.

Für den Bericht analysierte die OMV, ob die Verbände öffentlich ihre Unterstützung für die Ziele des Pariser Abkommens oder ihre Unterstützung für national festgelegte Beiträge, d.h. nationale Ziele zur Erreichung der Ziele des Pariser Abkommens, bekundet hatten.

„Die strategische Neuausrichtung der OMV in Richtung Petrochemie und unsere Klimaziele sind ein klares Bekenntnis zum Pariser Abkommen. Es ist uns daher wichtig, dass alle relevanten Verbände in denen wir Mitglied sind vollständig mit der Position der OMV und damit mit dem Pariser Abkommen übereinstimmen.“, so Rainer Seele, OMV

Vorstandsvorsitzender und Generaldirektor.

Alle in diesem Bericht analysierten Verbände stimmten mit der Position der OMV zum Pariser Abkommen überein. Sollte sich daran jedoch etwas ändern und es zu Abweichungen kommen, wird sich die OMV zunächst für eine Änderung der Position des Verbandes einsetzen. Sollten sich die Position der OMV und jene eines Verbandes weiterhin nicht angleichen, wird die OMV die Mitgliedschaft neu bewerten. Ist die OMV nicht in der Lage, auf den Verband positiv einzuwirken, so dass es in sehr wichtigen Fragen eine gemeinsame einheitlichere Position gibt, wird sie die Beendigung ihrer Teilnahme oder Mitgliedschaft in Erwägung ziehen.

~

Rückfragehinweis:

OMV Aktiengesellschaft
Andreas Rinofner
+43 1 40440-21357
public.relations@omv.com
<http://www.omv.com>
<http://blog.omv.com>
<http://omv-mediadatabase.com>

Social Media:

<http://facebook.com/OMV>
<http://twitter.com/omv>
<http://youtube.com/omv>
<http://instagram.com/omv>
<http://linkedin.com/company/omv>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/145/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0131 2020-07-30/14:10

301410 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200730_OTS0131